



Pölstal

GZ: 02/2025

Verhandlungsschrift

**der Sitzung des Gemeinderates
der Marktgemeinde Pölstal vom 27.03.2025, Beginn 18.30 Uhr.**

Anwesend:

Bgm. Haingartner Ewald (ÖVP) als Vorsitzender

GR Ing. Lerchegger Udo (ÖVP)

Vizebgm. DI (FH) Simbürger Hubert (SPÖ)

LABg. GR Reif Robert (Neos)

GK Kobald Manuel (SPÖ)

GR Steiner Johannes (SPÖ)

GRⁱⁿ Fritz Friederike (ÖVP)

GR Stocker Andreas (ÖVP)

GR Fussi Andreas (ÖVP)

GRⁱⁿ Weiß Petra (SPÖ)

GR Höflechner Helmut (SPÖ)

Entschuldigt waren:

GR Cermak Andreas (FPÖ)

GR Rumpold Friedbert (ÖVP)

GR Timmerer Gerald (ÖVP)

Öffl Johann (SPÖ)

Nicht entschuldigt waren:

Tagesordnung

- TOP 1 Genehmigung der Verhandlungsschrift vom 27.01.2025.
- TOP 2 Bericht des Bürgermeisters.
- TOP 3 Bericht des Prüfungsausschusses vom 26.03.2025.
- TOP 4 Beschlussfassung Rechnungsabschluss 2024.
 - a.) Bildung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen mit Zahlungsmittelreserve.
 - b.) Bildung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen ohne Zahlungsmittelreserve - Bedarfszuweisung.
 - c.) Auflösung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen ohne Zahlungsmittelreserve – Bedarfszuweisung.
 - d.) Bildung von allgemeinen Haushaltsrücklagen mit Zahlungsmittelreserve.
 - e.) Auflösung einer zweckgebundenen Haushaltsrücklage ohne Zahlungsmittelreserve – Eröffnungsbilanz.
 - f.) Beschlussfassung „Rechnungsabschluss 2024“.
- TOP 5 Abstattungskreditvertrag Wasserleitung Möderbrugg.
- TOP 6 Vereinbarung für das Sammeln und Transportieren von Altpapier und Kartonagen.
- TOP 7 Grundverkauf Reihenhaus Oberzeiring; Grd.St. 8/2, KG 65605 Oberzeiring.
- TOP 8 Löschungserklärung Pfandrecht EZ 387, KG 65603 Möderbrugg.
- TOP 9 Allfälliges.

Nicht öffentlich:

- TOP 10 Umbau Volksschule und Gemeindezentrum.
- TOP 11 Personalangelegenheiten.
- TOP 12 Wohnungsangelegenheiten.
- TOP 13 Allfälliges.

Herr Bürgermeister eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte. Herr Bürgermeister erklärt, dass die Ladungen zur Sitzung zeitgerecht erfolgt sind und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Entschuldigt sind die GR Cermak Andreas, Öffl Johann, Rumpold Friedbert und Timmerer Gerald.

Gemäß § 54 Abs. 4 der Steiermärkischen Gemeindeordnung stellen nachfolgende Gemeinderäte Anfragen, die anschließend vom Bürgermeister beantwortet wurden (F = Frage, A = Antwort):

F: GR Höflehner teilt mit, dass der Verkehrsspiegel bei der Ausfahrt Rettenegger in St. Johann kaputt ist.

A: Herr Bürgermeister wird abklären, wer Besitzer dieses Spiegels ist bzw. wer für den Austausch verantwortlich ist.

F: LAbg.GR Reif regt an, den ersten Parkplatz bei der Ausfahrt Elektro Strasser zu sperren, da dies eine große Gefahrenquelle darstellt.

A: Herr Bürgermeister wird dies abklären, ob eine Möglichkeit besteht.

F: LAbg.GR Reif berichtet, dass der Seitengraben in den Zeiringgraben bis zum Anwesen Schauer geputzt gehört.

A: Herr Bürgermeister wird den Bauhof damit beauftragen.

Zu 1.) Genehmigung der Verhandlungsschrift vom 27.01.2025.

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Verhandlungsschrift vom 27.01.2025 in der vorliegenden Form genehmigen.

Keine schriftlichen Einwendungen.

Für den Antrag stimmen: Bgm. Haingartner Ewald, Vizebgm. DI (FH) Simbürger Hubert, GK Kobald Manuel, GRⁱⁿ Fritz Friederike, GR Fussi Andreas, GR Höflechner Helmut, GR Ing. Lerchegger Udo, LAbg. GR Reif Robert, GR Steiner Johannes, GR Stocker Andreas.

Stimmenthaltung: GRⁱⁿ Weiß Petra (Begründung: Sitzung nicht anwesend).

Zu 2.) Bericht des Bürgermeisters.

Herr Bürgermeister berichtet:

- a) Der Rückkauf der Mittelschule Oberzeiring ist bereits grundbücherlich durchgeführt.
- b) Der Termin für die konstituierende Sitzung ist am 22. April 2025 um 17.30 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes.
- c) Vom Tourismusverband wurde uns für die Sanierung der Franz-Josephs-Höhe ein Betrag von Euro 3.000,00 zugesprochen.
- d) Weiters wurde vom Tourismusverband die Web-Cam sowie eine Bank beim Schneeberger aufgestellt.

Zu 3.) Bericht des Prüfungsausschusses vom 26.03.2025.

LABg.GR Reif berichtet, dass vom Prüfungsausschuss eine Belegprüfung für die Zeit vom 01.09.2024 bis 28.02.2025 stattgefunden hat. Einige Unklarheiten sollen bis zur nächsten Sitzung geklärt werden und zwar handelt es sich hierbei um Rechnungen der Fernwärme St. Johann am Tauern, einem erhöhten Stromverbrauch beim Schneebergerhaus, die Heizung Bretstein Vereinsheim, das Internet im Bauhofleiterbüro sowie eine Mehrleistungsrechnung bei der Wasserversorgung Möderbrugg. Herr Bürgermeister teilt mit, dass der erhöhte Stromverbrauch beim Schneeberger auf die Trocknung zurückzuführen ist. Die Mehrleistungsrechnung bei der Wasserversorgung Möderbrugg betrifft den Hydranten bei der FF Möderbrugg. Nach Aussiedelung des Abwasserverbandes Oberes Pölstal vom Bauhofleiterbüro wird auch das Internet angepasst. Der Prüfungsausschuss empfiehlt aufgrund der hohen Stromkosten, eine Energiegemeinschaft zu gründen.

Weiters berichtet LABg.GR Reif, dass der Rechnungsabschluss 2024 auf seine Richtigkeit bzw. Vollständigkeit geprüft wurde.

Zu 4.) Beschlussfassung Rechnungsabschluss 2024.

Herr Bürgermeister übergibt das Wort an GK Kobald. Dieser berichtet, dass der Rechnungsabschluss von der Aufsichtsbehörde überprüft wurde. Jedem Gemeinderatsmitglied wird ein Lagebericht übergeben und wird der Rechnungsabschluss 2024 in groben Zügen erläutert.

a.) Bildung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen mit Zahlungsmittelreserve.

GK Kobald berichtet, dass die Bildung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen mit Zahlungsmittelreserve wie nachstehend erfolgt ist:

Nummer	Art / Verwendungszweck / Geldinstitut / IBAN	Fonds	Konto	Stand am	Zuweisungen	Entnahmen	Stand am	Zahlungsmittelreserven	
				31.12.2023			31.12.2024	31.12.2023	31.12.2024
100028906	Investitionsrücklage AT733836800030029557	840000	934000	118.063,89	48.717,10	155.757,67	11.023,32	129.818,61	7.699,99
100024188	Rücklage Sparbuch Wasserversorgung AT283836800032073769	850000	934000	0,00	36,68	0,00	36,68	28.483,94	41,68
100024191	Rücklage Sparbuch Abwasserbeseitigung AT293836800030027924	851000	934000	110.317,78	2.998,80	0,00	113.316,58	85.451,66	110.994,77
100024190	Rücklage Sparbuch Müllbeseitigung AT073836800030027932	852000	934000	141.838,99	926,15	11.679,39	131.085,75	141.838,99	131.085,65
100028903	Rücklage Wohnhaus Bretstein 5 AT733836800108028227	853000	934000	18.664,06	175,59	122,46	18.717,19	18.664,06	18.717,19
100024187	Rücklage Wohnhäuser Rottenmanner Kto. 2.000.982 AT05383680002000982	853000	934000	531.461,09	0,00	80.387,63	451.073,46	531.626,75	451.073,46
100037253	RU Gebührenbremse Raiffeisenbank Zirbenland eGen AT073836800030027932	947000	934100	42.279,00	0,00	42.279,00	0,00	0,00	0,00

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Bildung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen mit Zahlungsmittelreserve in der vorgetragenen Form (Gesamthöhe: € 52.854,32) beschließen.

Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

b.) Bildung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen ohne Zahlungsmittelreserve - Bedarfszuweisung.

GK Kobald berichtet, dass Bedarfszuweisungen wie nachstehend angeführt in Höhe von Euro 795.100,00 zugeführt und Euro 812.182,10 entnommen wurden:

				Stand am	Veränderungen		Stand am	Zahlungsmittelreserven	
Nummer	Art / Verwendungszweck / Geldinstitut / IBAN	Fonds	Konto	31.12.2023	Zuweisungen	Entnahmen	31.12.2024	31.12.2023	31.12.2024
Zweckgebundene Haushaltsrücklagen aus Bedarfszuweisungsmittel									
IRL-010000	Zentralamt	010000		107.197,69	0,00	4.660,77	102.536,92	0,00	0,00
IRL-060000	Beiträge an Verbände, Vereine	060000		14.119,07	0,00	310,31	13.808,76	0,00	0,00
IRL-211100	Volksschule Möderbrugg	211100		31.040,94	20.000,00	26.942,69	24.098,25	0,00	0,00
IRL-211200	Volksschule Oberzeiring	211200		51.489,47	0,00	4.747,37	46.742,10	0,00	0,00
IRL-212000	Mittelschulen	212000		1.185.521,48	6.000,00	34.662,13	1.156.859,35	0,00	0,00
IRL-262100	Oswaldistadl	262100		7.330,92	0,00	240,36	7.090,56	0,00	0,00
IRL-265000	Tennisplätze und -hallen	265000		23.999,99	0,00	2.666,67	21.333,32	0,00	0,00
IRL-269500	FZA Oberzeiring	269500		0,00	50.000,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00
IRL-321000	Einrichtungen der Musikpflege	321000		0,00	256.000,00	256.000,00	0,00	0,00	0,00
IRL-363000	Altstadterhaltung und Ortsbildpflege	363000		140.287,89	0,00	4.636,36	135.651,53	0,00	0,00
IRL-380000	Kulturhäuser	380000		156.800,00	0,00	3.200,00	153.600,00	0,00	0,00
IRL-380100	Saal Möderbrugg	380100		11.250,00	0,00	2.500,00	8.750,00	0,00	0,00
IRL-429000	Betreutes Wohnen	429000		39.734,17	0,00	1.088,61	38.645,56	0,00	0,00
IRL-612000	Gemeindestraßen	612000		169.945,14	44.100,00	14.655,02	199.390,12	0,00	0,00
IRL-680000	Post- und Telekommunikationsdienste	680000		50.000,00	0,00	833,33	49.166,67	0,00	0,00
IRL-816000	Öffentliche Beleuchtung und Öffentliche	816000		13.333,32	0,00	2.666,66	10.666,66	0,00	0,00
IRL-820000	Wirtschaftshöfe	820000		73.630,00	0,00	8.490,00	65.140,00	0,00	0,00
IRL-850000	Betriebliche Wasserversorgung	850000		44.417,71	35.000,00	1.210,12	78.207,59	0,00	0,00
IRL-851000	Betriebliche Abwasserbeseitigung	851000		12.800,00	0,00	400,00	12.400,00	0,00	0,00
IRL-853000	Betriebe F.D. Err.U.Vwltg. von Wohn-/Ges	853000		281.237,64	0,00	8.271,70	272.965,94	0,00	0,00
IRL-914000	Beteiligungen	914000		0,00	384.000,00	384.000,00	0,00	0,00	0,00
Summe Zweckgebundene Haushaltsrücklagen aus Bedarfszuweisungsmittel				2.414.135,43	795.100,00	812.182,10	2.397.053,33	0,00	0,00

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Bildung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen ohne Zahlungsmittelreserve – Bedarfszuweisung, in der vorliegenden Form (Gesamthöhe: Euro 795.100,00) beschließen.

Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

c.) Auflösung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen ohne Zahlungsmittelreserve – Bedarfszuweisung.

KG Kobald berichtet, dass Bedarfszuweisungen wie nachstehend angeführt in Höhe von Euro 812.182,10 aufgelöst wurden:

Nummer	Art / Verwendungszweck / Geldinstitut / IBAN	Fonds	Konto	Stand am	Verände	Entnahmen	Stand am	Zahlungsmittelreserven	
				31.12.2023	Zuweisungen		31.12.2024	31.12.2023	31.12.2024
Zweckgebundene Haushaltsrücklagen aus Bedarfszuweisungsmittel									
IRL-010000	Zentralamt	010000		107.197,69	0,00	4.660,77	102.536,92	0,00	0,00
IRL-060000	Beiträge an Verbände, Vereine	060000		14.119,07	0,00	310,31	13.808,76	0,00	0,00
IRL-211100	Volksschule Möderbrugg	211100		31.040,94	20.000,00	26.942,69	24.098,25	0,00	0,00
IRL-211200	Volksschule Oberzeiring	211200		51.489,47	0,00	4.747,37	46.742,10	0,00	0,00
IRL-212000	Mittelschulen	212000		1.185.521,48	6.000,00	34.662,13	156.859,35	0,00	0,00
IRL-262100	Oswaldistadl	262100		7.330,92	0,00	240,36	7.090,56	0,00	0,00
IRL-265000	Tennisplätze und -hallen	265000		23.999,99	0,00	2.666,67	21.333,32	0,00	0,00
IRL-269500	FZA Oberzeiring	269500		0,00	50.000,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00
IRL-321000	Einrichtungen der Musikpflege	321000		0,00	256.000,00	256.000,00	0,00	0,00	0,00
IRL-363000	Altstadterhaltung und Ortsbildpflege	363000		140.287,89	0,00	4.636,36	135.651,53	0,00	0,00
IRL-380000	Kulturhäuser	380000		156.800,00	0,00	3.200,00	153.600,00	0,00	0,00
IRL-380100	Saal Möderbrugg	380100		11.250,00	0,00	2.500,00	8.750,00	0,00	0,00
IRL-429000	Betreutes Wohnen	429000		39.734,17	0,00	1.088,61	38.645,56	0,00	0,00
IRL-612000	Gemeindestraßen	612000		169.945,14	44.100,00	14.655,02	199.390,12	0,00	0,00
IRL-680000	Post- und Telekommunikationsdienste	680000		50.000,00	0,00	833,33	49.166,67	0,00	0,00
IRL-816000	Öffentliche Beleuchtung und Öffentliche	816000		13.333,32	0,00	2.666,66	10.666,66	0,00	0,00
IRL-820000	Wirtschaftshöfe	820000		73.630,00	0,00	8.490,00	65.140,00	0,00	0,00
IRL-850000	Betriebliche Wasserversorgung	850000		44.417,71	35.000,00	1.210,12	78.207,59	0,00	0,00
IRL-851000	Betriebliche Abwasserbeseitigung	851000		12.800,00	0,00	400,00	12.400,00	0,00	0,00
IRL-853000	Betriebe F.D. Err.U.Vwltg. von Wohn-/Ges	853000		281.237,64	0,00	8.271,70	272.965,94	0,00	0,00
IRL-914000	Beteiligungen	914000		0,00	384.000,00	384.000,00	0,00	0,00	0,00
Summe Zweckgebundene Haushaltsrücklagen aus Bedarfszuweisungsmittel				2.414.135,43	795.100,00	812.182,10	397.053,33	0,00	0,00

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Auslösung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen ohne Zahlungsmittelreserve – Bedarfszuweisung in der vorliegenden Form (Gesamthöhe: Euro 812.182,10) beschließen.
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

d.) Bildung von allgemeinen Haushaltsrücklagen mit Zahlungsmittelreserve.

GK Kobald berichtet, dass die Bildung von allgemeinen Haushaltsrücklagen mit Zahlungsmittelreserve beschlossen werden muss. Das Haushaltsrücklagenkonto „Sparbuch Armenfonds“ wurde auf Anregung der Aufsichtsbehörde wie nachstehend aufgelöst.

der Aufsichtsbehörde wie nachstehend dargestellt.

Nummer	Art / Verwendungszweck / Geldinstitut / IBAN	Fonds	Konto	Stand am	Zuweisungen	Zu- und Abnahmen	Stand am	Zahlungsmittelreserven	
				31.12.2023			31.12.2024	31.12.2023	31.12.2024
Allgemeine Haushaltsrücklagen									
100024186	Rücklage Sparbuch Armenfonds	429100	935000	226,59	0,00	226,59	0,00	225,74	0,00
Summe Allgemeine Haushaltsrücklagen				226,59	0,00	226,59	0,00	225,74	0,00

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Bildung von allgemeinen Haushaltsrücklagen mit Zahlungsmittelreserve in der vorliegenden Form beschließen.
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

e.) Auflösung einer zweckgebundenen Haushaltsrücklage ohne Zahlungsmittelreserve – Eröffnungsbilanz.

GK Kobald berichtet über das vorläufige Nettoergebnis nach Entnahme und Zuweisung von Haushaltsrücklagen des Gesamthaushaltes (SA0). Dieses beträgt für das Haushaltsjahr 2024 Euro -597.690,14. Nach Entnahme von Haushaltsrücklagen ohne Zahlungsmittelreserve Euro 343.009,62 beträgt das Nettoergebnis (SA00) Euro 0,00. Die neue Haushaltsrücklage ohne Zahlungsmittelreserve beträgt Euro 6.765.701,98.

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Auflösung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen ohne Zahlungsmittelreserve – Eröffnungsbilanz in der vorgetragenen Form beschließen und somit den Ergebnishaushalt auszugleichen. Die zweckgebundene Haushaltsrücklage ohne Zahlungsmittelreserve – Eröffnungsbilanz wird dadurch mit einer Entnahme in Höhe von Euro 343.009,62 verringert.

Für den Antrag stimmen: Bgm. Haingartner Ewald, Vizebgm. DI (FH) Simbürger Hubert, GK Kobald Manuel, GRⁱⁿ Fritz Friederike, GR Fussi Andreas, GR Höflechner Helmut, GR Ing. Lerchegger Udo, GR Steiner Johannes, GR Stocker Andreas, GRⁱⁿ Weiß Petra.
Stimmenthaltung: LAbg.GR Reif, Robert.

f.) Beschlussfassung „Rechnungsabschluss 2024“.

GK Kobald erläutert den 3 Komponenten Haushalt. Jedem Gemeinderatsmitglied liegt ein Lagebericht vor. Durch den Erhalt der Liquiditätsstärkung wurde das Ergebnis verändert. Er erläutert den Lagebericht und teilt mit, dass während der Auflagefrist Änderungen nach Rücksprache mit der Aufsichtsbehörde vorgenommen wurden. Das Reihenhäuser Oberzeiring wird im Rechnungsabschluss 2025 abgeschlossen, da die Endabrechnung erst im Jänner 2025 übermittelt wurde. Weiters musste eine Entnahme der Kurhaus Vermietungs-KG in Höhe von Euro 100.503,12 auf die Kostenstelle 914000 abgeändert werden. GR Höflechner erkundigt sich wegen des Schuldenstandes der Gemeinde. LAbg.GR Reif bemängelt die Aufnahme von Verkäufen in den Voranschlag, obwohl diese nicht abgewickelt werden konnten. Weiters hat eine Reduzierung der Heizkosten stattgefunden, obwohl es immer zu Nachzahlungen kommt.

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, den vorliegenden und ordnungsgemäß für 14 Tage kundgemachten Rechnungsabschluss 2024 inkl. der vorgenommenen Änderungen zu genehmigen. Die Änderungen wie vorgetragen wurden im Lagebericht niedergeschrieben und jedem anwesenden Gemeinderatsmitglied ausgehändigt und zur Kenntnis gebracht.

Für den Antrag stimmen: Bgm. Haingartner Ewald, Vizebgm. DI (FH) Simbürger Hubert, GK Kobald Manuel, GRⁱⁿ Fritz Friederike, GR Fussi Andreas, GR Höflechner Helmut, GR Ing. Lerchegger Udo, GR Steiner Johannes, GR Stocker Andreas, GRⁱⁿ Weiß Petra.

Gegenstimme: LAbg.GR Reif, Robert.

Herr Bürgermeister dankt GK Kobald und Wolfinger Ulrike für die geleistete Arbeit.

Zu 5.) Abstattungskreditvertrag Wasserleitung Möderbrugg.

Herr Bürgermeister berichtet über die erfolgte Ausschreibung des Abstattungskreditvertrages für die Wasserleitung Möderbrugg. 5 Banken wurden für die Angebotslegung eingeladen. Es ist nur ein Angebot der Raiffeisenbank Zirbenland eGen. eingegangen. Von der Raiffeisenbank Aichfeld, der BAWAG-PSK, der Bank Austria, der Steiermärkischen Bank und Sparkassen sowie der Volksbank wurden keine Angebote übermittelt. Der Darlehensbetrag wurde mit Euro 114.038,41 ausgeschrieben. Der derzeitige Sollzinssatz beträgt 2,976 % p.a. entsprechend der Entwicklung EURIBOR 3-Monats-Satz, Berechnungsbasis letzter Tagessatz vor Beginn einer Zinsperiode mit einem Aufschlag von 0,55% Punkten. Die Anpassung erfolgt vierteljährlich, erstmals am 01.07.2025. Der Mindestzinssatz beträgt 0,55 % p.a. Die Rückzahlung erfolgt in 60 monatlichen Pauschalraten von Euro 2.070,21. Eine Ratenanpassung erfolgt bei Konditionsänderung. Die vierteljährlichen Abschlusskosten betragen Euro 57,90. Ein Tilgungsplan wurde mit dem Kreditvertrag mitvorgelegt.

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den vorliegenden Abstattungskreditvertrag, IBAN AT 03 3836 8000 1017 2104 von der Raiffeisenbank Zirbenland eGen, genehmigen.

Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Zu 6.) Vereinbarung für das Sammeln und Transportieren von Altpapier und Kartonagen.

Herr Bürgermeister berichtet, dass die Fa. Beinschab die Vereinbarung für das Sammeln und Transportieren von Altpapier und Kartonagen mit 30.06.2025 gekündigt hat. Dadurch hat der AWW Judenburg eine Neuausschreibung durchgeführt und ist die Fa. FCC Austria Abfall Service AG als Bestbieter hervorgegangen. Pro gesammelter Gewichtstonne wurde ein Preis von Euro 119,00 angeboten. Vom AWW Judenburg wurde mitgeteilt, dass gegen die Kündigung der Fa. Beinschab rechtlich nicht vorgegangen werden konnte. Daher hat eine Neuausschreibung stattgefunden.

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die vorliegende Vereinbarung mit der FCC Austria Abfall Service AG für das Sammeln und Transportieren von Altpapier und Kartonagen wie vorgetragen genehmigen.

Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Zu 7.) Grundverkauf Reihenhaus Oberzeiring; Grd.St. 8/2, KG 65605 Oberzeiring.

Herr Bürgermeister berichtet, dass von der Siedlungsgenossenschaft Rottenmann ein Kaufvertrag für das Grundstück 8/2, KG 65605 Oberzeiring vorgelegt wurde. Der Gemeinderat hat daraufhin am 12.12.2024 den Beschluss gefasst, für den Abschluss des Projektes einen Zeitraum von 2 Jahren einzuräumen und dies in den Kaufvertrag aufzunehmen. Dies wurde der Siedlungsgenossenschaft Rottenmann mitgeteilt und ersucht, keine diesbezügliche Aufnahme eines Wiederkaufsrechtes in den Kaufvertrag aufzunehmen, dafür einen Side-Letter zu erstellen, dass die Siedlungsgenossenschaft Rottenmann für eine Rückabwicklung des Kaufvertrages verpflichtet ist. Dies wurde Herrn Mag. Santner mitgeteilt und hat dieser geantwortet, dass diese Lösung akzeptabel ist. Es soll nur festgehalten werden, dass sämtliche Kosten dafür die Siedlungsgenossenschaft Rottenmann zu tragen hat.

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge dem vorliegenden Kaufvertrag (Version vom 09.01.2025) abgeschlossen zwischen der Marktgemeinde Pölstal und der Rottenmanner Siedlungsgenossenschaft gemeinnützige eGen m.b.H. zustimmen, vorausgesetzt, dass von Seiten der Siedlungsgenossenschaft Rottenmann ein Side-Letter wie vorgetragen, vorgelegt wird.

Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Zu 8.) Löschungserklärung Pfandrecht EZ 387, KG 65603 Möderbrugg.

Herr Bürgermeister berichtet, dass in der EZ 387, KG 65603 Möderbrugg, im Grundbuch ein Pfandrecht zu Gunsten der Gemeinde eingetragen ist. Durch die Errichtung eines Wohnhauses und damit entrichteten Anschlussgebühren ist dieses Pfandrecht hinfällig.

Herr Bürgermeister stellt daher den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, dass in der Liegenschaft EZ 387, KG 65603 Möderbrugg unter C-LNR 1a eingetragene Pfandrecht mit einer Kautionsforderung in der Höhe von Euro 4.360,37 (S 60.000,00) gem. des Kaufvertrages vom 11.08.2000 für die Gemeinde St. Oswald-Möderbrugg jetzt Marktgemeinde Pölstal, zu löschen.

Die gefertigte Buchberechtigte Marktgemeinde Pölstal als Gesamtrechtsnachfolgerin der Gemeinde St. Oswald-Möderbrugg erteilt hiermit ihre ausdrückliche Einwilligung, dass in der Liegenschaft EZ 387, KG 65603 Möderbrugg die Löschung des vorstehenden Pfandrechtes, C-LNR 1a, einverleibt werden könne.

Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Zu 9.) Allfälliges.

- a.) Herr Vizebürgermeister ersucht, dass die Sträucher in der FZA Möderbrugg zurückgeschnitten werden. Er erkundigt sich, ob der Hang eventuell mit Wildblumen versehen werden könnte. Weiters müssten die Bankette beim Rad- und Gehweg FZA Möderbrugg neu geschottert werden.
- b.) GR Stocker erkundigt sich, betreffend der Sträucher am Parkplatz Raiba Möderbrugg. Herr Bürgermeister berichtet, dass diese Sträucher der Raiba gehören.
- c.) Herr Vizebürgermeister erkundigt sich wegen der Fertigstellung Homepage und bemängelt diese.

Ende der öffentlichen Sitzung um 19.25 Uhr. Pause 5 Minuten.

Zu 10.) Nicht öffentlich
Zu 11.) Nicht öffentlich
Zu 12.) Nicht öffentlich
Zu 13.) Nicht öffentlich

Der Bürgermeister:

.....
(Ewald Haingartner)

Der Schriftführer:

.....
(GR Ing. Udo Lerchegger)

Der Schriftführer:

.....
(GR Helmut Höflechner)

Der Schriftführer:

.....
(GR Andreas Cermak)

Der Schriftführer:

.....
(LAbg. GR Robert Reif)